Wie geschaffen für ein Kino – wenn es nur genug dunkel wäre: der Pavillon im Garten des Kindergartens Inneres Lind. Bild: Yvonne Fent

Das Licht lässt den Film verschwinden

Zum ersten Mal hat der BVIL Anfang September beim Kindergarten ein Openair-Kino organisiert. Die Rückmeldungen waren sehr gut.

Das erste Inner-Lind-Openair-Kino vom 5. September war ein gelungener Anlass. Die Besucherinnen und Besucher, die leider nicht so zahlreich gekommen waren wie erhofft (vielleicht war das Wetter zu schön), äusserten sich durchwegs zustimmend. Den dramatischen und aktionsreichen Film «Australia» im Pavillon des Kindergartens anzuschauen – zusammen mit lauter Leuten, die man kennt –, hatte einen besonderen Reiz. Wer sich vorausschauend mit Decken und warmen Kleidern ausgerüstet hatte, musste auch nicht frieren. Für alle war der heisse Tee, den freundliche Nachbarn (danke Theres und Willi!) in der Pause vorbei brachten, eine sehr willkommene Überraschung.

Gute Bildqualität dank freundlicher Nachbarn

Es wird wohl bei diesem einzigen Erlebnis des Inner-Lind-Openair-Kinos bleiben, denn die Organisations-, Vorbereitungs- und Abbauarbeiten sowie die Kosten sind doch beträchtlich. Weil es um diese Jahreszeit abends noch ziemlich lange hell bleibt, musste die offene Seitenwand des Pavillons mit schwarzen Tüchern verhängt werden.

Für den Kinderfilm genügte das jedoch nicht, es war immer noch viel zu hell. Aber auch hier sprangen freundliche Nachbarn ein und luden die Kinder in ihr eigenes Wohnzimmer ein, damit sich diese den Film «Emil» ohne Schwierigkeiten anschauen konnten (Danke nochmals an Theres und Willi!).

Waltraut Bellwald

Räbeliechliumzug 2009 Bild: sg

Kinder tanzen den «Pinocchio»

Claudia Cortis Tanzkinder treten wieder in Aktion.

Bereits zum 38. Mal ist derzeit das Kindertanztheater Claudia Corti zu Gast im Theater Winterthur im Inneren Lind. In diesem Jahr tanzen, singen und spielen rund 140 Kinder und Jugendliche die lustige, spannende und bisweilen auch traurige Geschichte von Pinocchio. Die Geschichte der Holzpuppe, die stets voller guter Vorsätze ist, diese aber immer wieder bricht und alle Warnungen der Erwachsenen in den Wind schlägt, ist erstmals vor 126 Jahren in Florenz in Buchform erschienen. In nahezu 100 Sprachen übersetzt, erfreut sich Pinocchio noch heute grosser Beliebtheit sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen. *(red)*

Die nächsten Aufführungen
Samstag, 21. 11., 17 Uhr
Sonntag, 22. 11., 11 und 15 Uhr
Samstag, 28. 11., 17 Uhr
Sonntag, 29. 11., 11 und 15 Uhr
Samstag, 12. 12., 17 Uhr
Sonntag, 13. 12., 11 und 15 Uhr
Vorverkauf: 044 868 40 15 (vormittags)
www.kindertanztheater.com